An einen Haushalt
Zugestellt durch Post.at

Rohrbacher Dorfbote

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER GEMEINDE ROHRBACH
Für den Inhalt verantwortlich Bgm. Karl Bader

IX/336 2021

Ehrenbürgerfeier für EBR Erich Schildböck

Im Rahmen einer Feier mit geladenen Gästen wurde die Verleihung der Ehrenbürgerschaft an den ehemaligen Feuerwehrkommandanten, Ehrenbrandrat Erich Schildböck, gewürdigt.

Ehrenbürgerfeier für Erich Schildböck

„41 Jahre im Dienste der Freiwilligen Feuerwehr, davon 31 Jahre als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Rohrbach und Gründer der Feuerwehrjugend sowie 20 Jahre an vorderster Front im Feuerwehrabschnitt Gölsental und im Bezirksfeuerwehrkommando. Das ist Anlass genug um deine Ehrenbürgerschaft zu feiern“, eröffnete Vizebürgermeisterin Anna Klinger im Feuerwehrhaus eine durchwegs emotionale Feierstunde, die coronabedingt auf Mitte Juli verschoben worden war.

Der Gemeinderat Rohrbach hatte schon Anfang des Jahres die Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Erich Schildböck einstimmig beschlossen.

„Die Verleihung der Ehrenbürgerschaft ist eine ganz besondere Auszeichnung der Gemeinde Rohrbach. Sie ist Ausdruck einer besonderen Wertschätzung für dich, sie ist Anerkennung für eine ganz besondere Leistung für einen ganz besonderen Menschen“, erklärte Bürgermeister Karl Bader. Als Ehrengäste kamen Simon Legnaro, Gesamtkommandant der Partnerfeuerwehr aus Ummendorf in Deutschland, der stv. Bezirksfeuerwehrkommandant Richard Fuchs, Bezirkshauptmann Franz Kemetmüller und Feuerwehrkommandant Wolfgang Bader.

Ein Ensemble der Rohrbacher Jugendblaskapelle unter der Leitung von Wolfgang Rosenbaum umrahmte den Festakt musikalisch.

FerialarbeiterInnen im Bauhof und in der Volksschule

Ferialarbeiter unterstützten die Arbeit im Bauhof

Auch in der Schule wurde beim Großputz geholfen

In den Sommerferien bestand wieder die Möglichkeit für junge Menschen, erste Berufserfahrungen zu sammeln und bei den Arbeiten im Bauhof sowie beim Großputz in der Volksschule zu unterstützen. Jonas Lenz, Arthur Hansl sowie Leonie Grabner, Luna Steiner und Daniel Knopp leisteten wertvolle Arbeit in der Grünraumpflege der Gemeinde beziehungsweise bei der Reinigung der Volksschule.

Ferienspiel 2021

Nach dem „Ferienspiel light“ im Vorjahr, konnte das diesjährige Ferienspiel wieder unter annähernd normalen Bedingungen durchgeführt werden. Von 12 Vereinen wurden unterschiedliche Aktivitäten angeboten, die von den Rohrbacher Kindern großartig angenommen wurden. Da aufgrund von Sicherheitsüberlegungen die meisten Angebote im Freien stattfanden, mussten leider ein paar Veranstaltungen witterungsbedingt abgesagt werden und auch auf die Großveranstaltungen, wie beispielsweise das Abschlussfest, wurde pandemiebedingt verzichtet. „Es freut mich, dass das Ferienspiel heuer wieder so großartig besucht wurde, auch das Prozedere mit Voranmeldung für Veranstaltungen hat im Grunde gut funktioniert! Den Kindern konnte auch in diesem Jahr, dank der Mithilfe der Rohrbacher Vereine, ein abwechslungsreicher Sommerspaß geboten werden!“ fasst Ferienspiel-Organisationsteam Leiterin geschäftsführende Gemeinderätin Maria Vonwald zusammen.

Mitglieder vom Ferienspiel-Organisationsteam

Eröffnung vom „Wieser-Standl“

Selbstbedienungsladen wurde eröffnet

Anfang Juli eröffnete in Bernreit 1 das „Wieser Standl“, Rohrbachs erster Selbstbedienungsladen. Zwischen 6:00 Uhr und 21:30 Uhr steht das vielfältige Angebot zur Verfügung. Neben Nicole und Herbert Panzenböck, auf deren Hof das „Wieser Standl“ eröffnet wurde, beliefern die Familien Rosenbaum, Asch, Hayden, Gugerell, Zöchling, Lechner, Fallmann und Kahrer regelmäßig den Selbstbedienungsladen und versorgen diesen mit frischen Milchprodukten, Fleischprodukten, Eiern, Erdäpfel, Säften, Brot und Aroniaprodukten.

Seitens der Gemeinde fand Vizebürgermeisterin Anna Klinger zur Eröffnung lobende Worte: „Das Wieser Standl bedeutet einen Mehrwert für unsere Region. Wir freuen uns über dieses Angebot!“

Radfahrprüfung abgelegt

Im Juni traten die ViertklässlerInnen zur Radfahrprüfung an. Nach dem schriftlichen Test führte der praktische Teil von der Schule durch den Dorfkern. Unter dem wachsamen Auge von Abteilungsinspektorin Bettina Putz von der Polizeiinspektion Hainfeld und den Gruppeninspektoren Georg Palber und Christian Mühlbauer wurde dabei das richtige Verhalten der Prüflinge im Straßenverkehr beobachtet. "Das richtige Verhalten auf der Straße sollten Kinder früh lernen", betonte Klassenlehrerin Martina Miedler.

Radfahrprüfung in der Volksschule

Verabschiedung von VOL Gertrud Bader

Verabschiedung von VOL Gertrud Bader

Am letzten Schultag wurde auch VOL Gertrud Bader verabschiedet. Nach mehr als 30 Jahren Unterricht an der Volksschule Rohrbach geht sie nunmehr in ein Freijahr und danach in Pension. Ihr wertschätzender Umgang mit den Kindern wurde seitens Bürgermeister Karl Bader, Vizebürgermeisterin Anna Klinger, Direktorin Magdalena Fertner sowie Elternvereinsobfrau Barbara Bader gewürdigt.

Firmung

In einem festlichen Gottesdienst spendete Abt Thomas Renner 38 Firmlingen das Sakrament der Firmung. 15 sehr engagierte FirmhelferInnen und -betreuerInnen bereiteten die Jugendlichen, unter der Leitung von Pfarrer P. Altmann Wand und Raffaela Schmaus auf die Feier vor. Der Firmgottesdienst wurde musikalisch umrahmt von Katrin Leitner-Grabner, Hannah Fischer, Cornelia Rotteneder, Manfred Kaiblinger, Arthur Hansl und Raffaela Schmaus

Firmung in Rohrbach

Liebe Rohrbacherinnen & Rohrbacher,

es beginnt etwas Neues! Das Leben besteht oft aus Veränderungen. Das ist nichts Neues: *„panta rhei – alles fließt“*, das wussten schon die alten Griechen.

Mit September dieses Jahres werde ich von meinem Dienst als Euer Pfarrer entbunden. P. Dr. Josef Lackstätter wird neuer Pfarrer in Rohrbach, Kleinzell und Hainfeld. Bisher war er Seelsorger in der Pfarre Furth bei Göttweig. Nun soll ich die Leitung des Jugendhauses im Stift Göttweig übernehmen und zusätzlich in der neuen privaten Mittelschule im Stift als Schulseelsorger tätig sein. Da diese Aufgaben eine Präsenz vor Ort notwendig machen, darf ich auch als Seelsorger in der Gemeinde Furth, am Fuße des Göttweiger Berges, wirken.

Das bedeutet nicht nur für die Pfarrbevölkerung, sondern auch für mich ganz persönlich eine neue und veränderte Situation.

Seit September 2015 war ich Pfarrer in Rohrbach & Kleinzell. Ich darf ganz offen sagen, dass mir der Abschied aus Rohrbach, aber auch aus dem Voralpenland nicht leicht fällt. Die wunderbare Gegend, und viele Menschen werde ich immer in guter Erinnerung behalten. Ich bin sehr dankbar für die Jahre, die ich hier verbringen durfte. Vor allem danke ich aber Euch, dass wir in den letzten Jahren ein gutes Miteinander gelebt haben. Die vielen Zeichen und Worte der Wertschätzung die ich in den letzten Wochen erfahren durfte, ehren und freuen mich sehr. Beim Festgottesdienst zum Pfarrfest habe ich folgende Worte zitiert, die mir in den letzten Wochen besonders wichtig geworden sind: Dankbar sein für das Vergangene, leidenschaftlich sein für das Gegenwärtige und vertrauensvoll in das Zukünftige.

Mit tiefer Dankbarkeit blicke ich auf die letzten Jahre zurück!

Veränderung bedeutet jedoch immer auch eine Chance und ermuntert uns dazu, flexibel im Leben zu bleiben.

Ich wünsche den Menschen unseres lebenswerten Dorfes alles Gute für das Kommende, vor allem aber Gottes Segen!

P. Altmann Wand OSB

VORANKÜNDIGUNG!

Wegen Erhaltungsarbeiten am Gleiskörper der ÖBB ist die Sperre der Eisenbahnkreuzung in der Bergstraße erforderlich.

Die Arbeiten sind **von Dienstag 5.10.2021 ab 21:00 Uhr bis Mittwoch 6.10.2021 ca. 05:00 Uhr** geplant.

Für dringende Fahren parken Sie Ihr Fahrzeug außerhalb des Sperrgebietes.

Die Zufahrt für Einsatzfahrzeuge wird sichergestellt.

Die Biotonne

Der getrennten Sammlung in der Biotonne kommt im Verbandsgebiet des GVA Lilienfeld große Bedeutung zu. 2020 wurden 1.800 Tonnen im Bezirk Lilienfeld, 900 Tonnen in Herzogenburg und 1.100 Tonnen in Traismauer an Bioabfällen gesammelt und kompostiert. Wir alle wissen wohl, dass aus Plastik beim Kompostieren keine Erde werden kann! Also muss klar sein: Plastik gehört niemals in die Biotonne! Das muss später beim Kompostiervorgang nach jedem Bearbeitungsschritt händisch aussortiert werden, und wie Sie sich vorstellen können, kann das niemals restlos funktionieren. Also: Apfelputzen rein, Plastik nein!

Das darf nicht in die Biotonne

- ☒ Kunststoffsäcke
- ☒ Staubsaugerbeutel
- ☒ Windeln
- ☒ Asche
- ☒ Katzenstreu und Kleintiermist
- ☒ Flüssige Speisereste wie Suppen, Saucen, Öle, Marinaden
- ☒ Fleisch oder Fleischreste *
- ☒ Verunfallte Wildtiere *
- ☒ Tote Haustiere *

*Diese gehören in die Tierkadaverbehälter. Aber nur, wenn sie aus Haushalten und in Kleinmengen kommen.

Die Sammelstellen dienen zur hygienischen und seuchensicheren Entsorgung von

- Verendeten oder getöteten Heimtieren
- tierischen Abfällen aus Haushalten (Siedlungsabfälle) und
- toten Wildtierkörpern, deren Beseitigung im öffentlichen Interesse besonders geboten ist.

Siehe Informationen der NÖ Landesregierung auf unserer Homepage unter www.umweltverbaende.at/lilienfeld

Das darf in die Biotonne

- ☑ Gemüse- und Obstabfälle
- ☑ Trockene Lebensmittel
- ☑ feste Speisereste
- ☑ Eierschalen
- ☑ Schnittblumen
- ☑ Topfpflanzen
- ☑ Kaffee- und Teesud mit Papierfilter
- ☑ Grasschnitt
- ☑ Laub und Äste
- ☑ Holzasche
- ☑ kompostierbare Katzenstreu

Bei Fragen stehen wir gerne unter 02764/2246-74 oder office@gvalilienfeld.at zur Verfügung.

Gemeindeverband für Abfallbehandlung und Umweltschutz im

Die Biotonne im Sommer

Für eine problemlose Sammlung von Bioabfall in der Biotonne bedarf es bei extremer Witterung einer besonderen Behandlung. Geringe Luftzufuhr kann zu Fäulnisprozessen in der Tonne führen. Vor allem in dicht verbauten Gebieten kann dies zu Unannehmlichkeiten wie Geruchsbildung führen. Am wichtigsten ist es daher, die Feuchtigkeit der Abfälle zu reduzieren und die Tonne so sauber wie möglich zu halten.

Einige Tipps:

- Stellen Sie die Biotonne an einen schattigen Platz
- Klemmen Sie ein Stück Holz zwischen Tonne und Deckel—so kann die Feuchtigkeit ausdampfen.
- Lassen Sie in der Früh den Deckel offen, damit die Maden den Vögeln als Nahrung dienen können.
- Immer wieder eine Schicht Sägespäne, Steinmehl oder Gartenerde zwischen die Abfälle geben—diese verringern die Nässe.
- Für die Vorsammlung in der Küche verwenden Sie Maisstärkesäcke. Achten Sie beim Kauf im Geschäft auf den „Keimling“ oder das „TÜV-Austria“-Zeichen.
- Rasenschnitt sollte man vor der Entsorgung in der Biotonne anwelken lassen.
- Stellen Sie auch halbleere Behälter zur Entleerung bereit

32. Pfarrlager

CHRONIK

Spaß und Abwechslung hatten die Kinder am Pfarrlager auf der Wurzeralm

Das 32. Ferienlager der Pfarre Rohrbach ging auf der Wurzeralm (OÖ) über die Bühne. 54 Kinder und 11 Betreuer fuhren nach Spital am Pyhrn. Dort ging es mit der Standseilbahn auf die Wurzeralm, wo eine gemeinsame Ferienwoche verbracht wurde.
„Das Programm für die Kinder war wie immer sehr vielfältig. Der Anreisetag begann mit einer Fotorallye und endete mit einer kleinen Wanderung um einen Speichersee. Der Mittwoch stand ganz im Zeichen von Olympia. Am Donnerstag wurde gemeinsam mit unserem Herrn Pfarrer, Pater Altmann Wand, die Heilige Messe gefeiert“, berichtet Andrea Pandalitschka. Am Freitagnachmittag konnten dann alle Kinder wieder gesund und munter ihren Eltern in Rohrbach übergeben werden.

Kindersprechtag

INFO

Am Mittwoch, 15.9.2021, findet zwischen 16 und 17 Uhr der Kindersprechtag im Gemeindeamt statt. Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, ihre Wünsche und Anliegen der Gemeindevertretung mitzuteilen.

Feuerlöscher Überprüfung im FF-Haus Rohrbach

TERMIN

Am 18.9.2021 findet von 8 bis 12 Uhr die Feuerlöscher Überprüfung im FF-Haus Rohrbach durch die Firma Franz Köberl Feuerschutztechnik statt. Kosten: € 8,-- pro Feuerlöscher. Es können schon am 17.9.2021, zwischen 18 und 19 Uhr Feuerlöscher zum FF-Haus gebracht werden.

Sperrmüllabfuhr

INFO

SPERRMÜLLABFUHR

Donnerstag, den 30. September 2021

Bereitstellung ab 5:00 Uhr

Nur sperrige Güter - getrennt nach Metall, Holz und sonstigem Sperrmüll

KEINEN Sondermüll! KEINE Elektrogeräte!

(Kühlgeräte, Fernseher, Autoreifen, etc. - Abgabe in der WSST zu den Öffnungszeiten)

Impressum: Herausgeber Gemeinde Rohrbach an der Gölsen, Hauptplatz 4, 3163 Rohrbach an der Gölsen.
Redaktionsschluss: 10.08.2021